



Trinkwasser-Trennstation DAS

zertifiziert nach DIN 14464

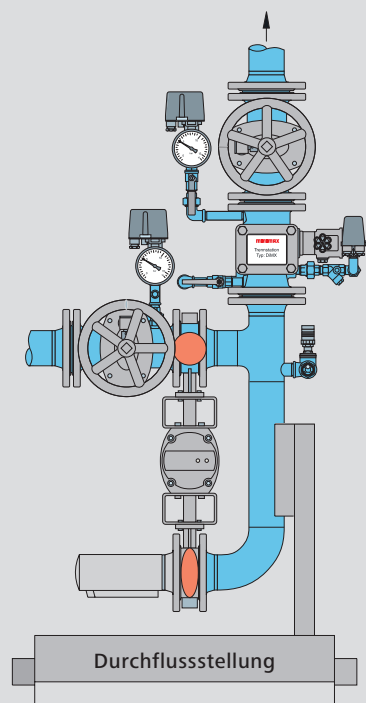
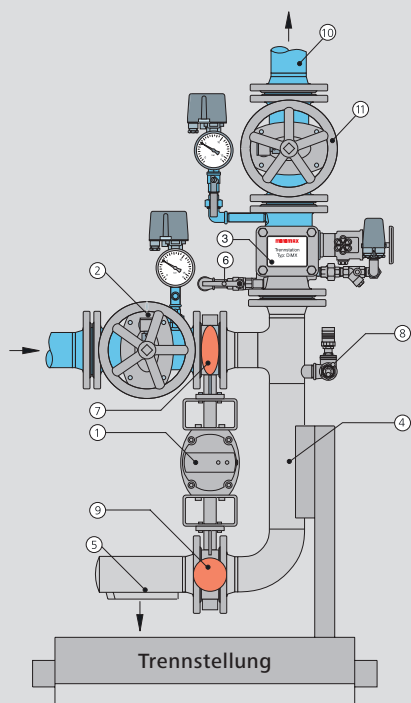
*Cool down.
Fire Protection by*

MINIMAX

► Produkt ► Einsatz + Vorteile

- ▶ Die Trinkwasser-Trennstation DAS ist eine Direktanschlussstation nach DIN 14464 und damit eine Sicherungsarmatur, die entsprechend den Regelungen der DIN 1988-600 dafür vorgesehen ist, eine Sprinkleranlage unmittelbar an das Trinkwassernetz anzuschließen. So kann das Trinkwassernetz als unerschöpfliche Wasserquelle genutzt werden.
- ▶ Mit dem integrierten Alarmventil und der Überwachungs- und Steuerzentrale stellt die Trinkwasser-Trennstation DAS eine vollwertige und fremdenergieunabhängige Wasserversorgung ohne Behälter, Pumpe, Druckhaltung und Sprinklerpumpen-Schaltschrank dar.
- ▶ Eine Direktanschlussstation DAS kann zur Versorgung von Sprinkler-Nass- und -Trockenanlagen, Sprühwasserlöschanlagen, Feinsprühlöschanlagen und Berieselungsanlagen eingesetzt werden:
 - zum unmittelbaren Anschluss an Trinkwasser- oder Betriebswassernetze
 - auch in Kombination mit Brandmeldeanlagen („vorgesteuert“)
 - überall dort, wo nur wenig Raum für die Sprinklerzentrale vorhanden ist
 - auch zur Nachrüstung von Anlagen in bestehenden Gebäuden sowie ggf. zur Sanierung von unmittelbaren Anschlüssen an Wassernetze in Bestandsanlagen
- ▶ Die Trinkwasser-Trennstation DAS ist funktionsgeprüft für Volumenströme von bis zu 2.700 l/min*, unabhängig von der Brandgefahrenklasse.
- + Erfüllt die Anforderungen der Trinkwasserverordnung
- + Planungssicherheit durch DVGW-Zertifizierung als Direktanschlussstation (DAS) nach DIN 14464
- + Bis zu 90% Platzerparnis gegenüber einer Pumpenanlage mit Wasserbehälter
- + Preiswerte Alternative zu einer Pumpenanlage mit Wasserbehälter
- + Gleichwertig mit einer Wasserversorgung mit gesicherter Energieversorgung
- + Geringe Betriebs- und Wartungskosten
- + Verfügbar mit integrierter Spüleinrichtung für die Trinkwasseranschlussleitung

- ① Stellantrieb
- ② Absperrschieber
- ③ Nassalarmventil
- ④ Trennbereich
- ⑤ Auslaufstutzen
- ⑥ Leitung zur Alarmglocke
- ⑦ Absperrklappe Wasserversorgung
- ⑧ Überwachung Trennbereich
- ⑨ Absperrklappe Auslauf
- ⑩ Sprinklerrohrnetz
- ⑪ Absperrschieber



- ▶ Im Betriebszustand befindet sich die Station in Trennstellung. Das Trinkwasser steht bis zur geschlossenen oberen Absperrklappe an, das Alarmventil hält den Druck im Sprinklerrohrnetz. Der dazwischen befindliche Trennbereich wird über die geöffnete untere Absperrklappe entleert und in der Trennstellung offen gehalten. Diese wasserfreie Zone verhindert zuverlässig ein Vermischen des Wassers der Löschanlage mit dem Wasser aus dem Trinkwassernetz.
- ▶ Öffnet im Brandfall ein Sprinkler, fällt der Druck im Sprinklerrohrnetz ab und die Trinkwasser-Trennstation DAS schaltet auf Durchfluss. Es erfolgt ein akustischer Alarm bei gleichzeitiger Weitermeldung an eine ständig besetzte Stelle, die Feuerwehr. Wird die Wasserentnahme beendet, schaltet die Station automatisch in die Trennstellung zurück, und der Trennbereich wird wieder entleert.
- ▶ Der Trennvorgang erfolgt auch dann, wenn im Brandfall der Trinkwasserversorgungsdruck abfallen und geringer werden sollte als der statische Druck im Sprinklerrohrnetz, um dadurch das Trinkwassernetz vor Verunreinigungen zu schützen.

Lieferumfang

- ▶ Station mit integrierter Alarmventilstation zur hydraulischen Alarmweitergabe, komplett montiert und intern verkabelt
- ▶ Überwachungs- und Steuerzentrale nach DIN EN 54 mit potenzialfreien Kontakten für elektrische Alarm- und Störungsweitermeldung sowie Batterie-Pufferung
- ▶ Überwachungseinrichtungen für Trinkwasserversorgungsdruck, Sprinklerrohrnetzdruck, Stellungen der Absperrarmaturen und Druckluftversorgung
- ▶ Werksseitige Einstellung der Schaltelemente zur Absicherung der Anlage gegen Rückfließen (auf Basis der individuellen Anlagendaten)
- ▶ Optional integrierte Spüleinrichtung gemäß den Anforderungen der DIN 1988-600

Zubehör

- ▶ Kompressoraggregat mit mindestens 40 Liter Behältervolumen; alternativ Anschluss an ein sicheres Druckluftnetz

Technische Daten

Trennstation

Nennweite	Nenndruck	Anschluss Wasser Anschluss Druckluft	Max. Volumenstrom gemäß VdS	Druckverlust (äquivalente Rohrlänge)	Abmessungen
DN 80	PN 10	Flansch DIN EN 1092, Gewinde DIN 2999	2.700 l/min	12,6 m (bezogen auf ein Rohr 88,9 x 2,9 mm)	Ca. 930 x 500 x 1.850 mm

Überwachungs- und Steuerzentrale

Elektrischer Anschluss	Notstromversorgung	Abmessungen	Gehäuse
230 V/115 V 50 Hz/60 Hz	Mind. 30 h (optional 72 h)	Ca. 465 x 5.200 x 120 mm	Stahlblech, kieselgrau lackiert

Detaillierte Informationen finden Sie in den entsprechenden Technischen Datenblättern.

Technische Änderungen vorbehalten

* Hinweise bei unmittelbarem Anschluss an Trinkwassernetze:

- Bei Verwendung von Direktanschlussstationen sind die allgemeinen Einsatzbedingungen und -grenzen gem. DIN 1988-600 zu beachten (max. Auslegungsvolumenstrom 50 m³/h, keine Fremdeinspeisungen zulässig, keine Zusätze zum Löschwasser zulässig).
- Die Einzelheiten von unmittelbaren Anschlüssen von Wasserlöschanlagen an Trinkwassernetze sind grundsätzlich mit dem jeweiligen Wasserversorgungsunternehmen abzustimmen (AVB Wasser V).

Minimax GmbH & Co. KG
 Industriestraße 10/12
 23840 Bad Oldesloe · Germany
 Tel.: +49 4531 803-0
 Fax: +49 4531 803-248
 E-Mail: water@minimax.de
 www.minimax.de

